



Satzung über die Erhebung von Verzugszinsen

Aufgrund von § 3 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg vom 10.10.1955 (Ges.B1.S. 207) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. Dezember 1975 (Ges. Bl. 1976 S. 40) i. V. m. §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg vom 18.02.1964 (Ges. Bl. S. 71) sowie § 1 a Abs. 3 und § 35 Abs. 2 des Gesetzes über den kommunalen Finanzausgleich i. d. F. der Bekanntmachung vom 10.03.1976 (Ges. Bl. S. 310) hat der Kreistag des Landkreises Lörrach am 14.06.1978 folgende

Satzung für die Erhebung von Verzugszinsen

beschlossen:

§ 1

- (1) Der Landkreis erhebt von den kreisangehörigen Gemeinden für rückständige Beträge an Finanzausgleichumlage und Kreisumlage Verzugszinsen nach Maßgabe der §§ 1 a Abs. 3 und 35 Abs. 2 des Finanzausgleichsgesetzes.
- (2) Von der Erhebung von Verzugszinsen bei einer verspäteten Zahlung bis zu 10 Tagen wird abgesehen.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Juli 1978 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung des Landkreises über die Erhebung von Stundungs- und Verzugszinsen vom 10. Juli 1974 ausser Kraft.

Lörrach, den 14. Juni 1978

Landratsamt - Kreisverwaltung

gez. Leible, Landrat